

Brainlab kündigt Partnerschaft mit TheraPanacea an und unterstreicht Engagement für Interoperabilität und offene Schnittstellen

Die Integration der KI-gestützten Software von TheraPanacea bietet Ärzt:innen mehr Auswahlmöglichkeiten bei der Segmentierung und verbessert die Effizienz der Strahlentherapie

München, den 15. Mai 2023 - Brainlab, Anbieter im Bereich der digitalen Medizintechnologie, kündigt heute auf der Jahreskonferenz der European Society for Therapeutic Radiology and Oncology (ESTRO) in Wien die Integration der KI-gestützten Organsegmentierungssoftware von TheraPanacea an. Das Medizintechnikunternehmen ist auf automatisierte, zuverlässige und schnelle Tools für die hochpräzise Strahlentherapie spezialisiert. Die Partnerschaft mit TheraPanacea bietet Brainlab Anwender:innen mehr Auswahlmöglichkeiten bei der Segmentierung von Risikoorganen (OAR) und trägt zur Verbesserung der Effizienz der Strahlentherapie bei.

Der Schutz gefährdeter Organe ist bei Präzisionsbehandlungen wie der Stereotaktischen Radiochirurgie (SRS) und der Körperstereotaktischen Bestrahlung (SBRT) essentiell. Um den Zeitaufwand und die Unterschiede zwischen behandelnden Ärzt:innen zu verringern sowie Effizienz und Effektivität der Behandlung zu verbessern, bietet Brainlab Tools zur automatischen Segmentierung mit einem atlasbasierten synthetischen Gewebemodell (STM) an, welche die Konturierung kranialer OAR erleichtern.

Die Partnerschaft mit TheraPanacea liefert eine leistungsstarke und automatisierte extrakranielle Segmentierungssoftware, die direkt in das Brainlab Elements Portfolio eingebettet ist. Die KI-gestützten Konturierungslösungen ermöglichen die automatische Darstellung der Lymphknoten und von über 150 OAR. Ärzt:innen profitieren so von zuverlässigen OAR-Segmentierungstools, deren KI-basiert erzeugte Konturen denen, die manuell von klinischen Expert:innen erstellt wurden, nachweislich sehr ähnlich sind. Darüber hinaus geht die Software auf die Variabilität zwischen den Anwender:innen bei der OAR-Abgrenzung ein und hilft so, Zeit und Ressourcen zu sparen und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Patient:innen sichere Strahlentherapiebehandlungen erhalten.

„Brainlab war schon immer ein Verfechter von Interoperabilität und offenen Schnittstellen“, so Stefan Vilsmeier, Gründer und Vorstandsvorsitzender von Brainlab. „Unsere Integration der Software von TheraPanacea ist ein gutes Beispiel für unser Engagement, den Anwender:innen mehr Auswahlmöglichkeiten bei der Segmentierung zu eröffnen und damit über die Möglichkeiten hinauszugehen, die Brainlab bereits heute bietet.“

Die TheraPanacea-Software wurde unter Verwendung pseudo-anonymisierter und DSGVO-geschützter Daten aus der Zusammenarbeit mit mehreren internationalen Krebszentren entwickelt. Die Partnerschaft mit Brainlab zeigt, wie verschiedene Interessengruppen innerhalb der Branche gemeinsam an einer datengesteuerten Gesundheitsversorgung arbeiten, indem sie Interoperabilität und Daten einsetzen, um Patientenversorgung, Ergebnisse, Gesundheit und die Gesundheitsversorgung im Allgemeinen zu verbessern.

„Künstliche Intelligenz, gekoppelt mit fortschrittlicher Hardwaretechnologie, hat sich zu einer transformativen Säule im Gesundheitswesen entwickelt“, sagt Professor Nikos Parajos, Präsident



und CEO von TheraPanacea. „Unsere Synergie mit Brainlab, einem Weltklasse-Innovator, ebnet den Weg zu einer Präzisionsstrahlentherapie und schenkt Krebspatient:innen neue Hoffnung durch Automatisierung, Standardisierung, reduzierte Toxizität und bessere Ergebnisse.“

Mit der Integration des KI-gestützten Segmentierungstools von TheraPanacea wird Brainlab die Effizienz der Strahlentherapie erhöhen und es Ärzt:innen ermöglichen, mehr Patient:innen eine sichere Behandlung anzubieten.

Über Brainlab

Brainlab digitalisiert medizinische Abläufe von der Diagnose bis zur Therapie, um Ärzt:innen und Patient:innen bessere Behandlungsmöglichkeiten zu bieten. Das innovative Ökosystem von Brainlab bildet die Grundlage für moderne Medizin in 6.300 Krankenhäusern in 120 Ländern. Das vor mehr als 30 Jahren in München gegründete Unternehmen beschäftigt 2.200 Mitarbeiter:innen an 25 Standorten. Besuchen Sie uns auf [Brainlab](#), [LinkedIn](#), [Twitter](#), [Facebook](#) und [Instagram](#).

Über TheraPanacea

TheraPanacea ist ein innovatives IT-Unternehmen, das sich der Erschließung KI-basierter Lösungen zur Innovationsförderung im Gesundheitswesen verschrieben hat. Als Spin-off der Universität Paris-Saclay arbeitet TheraPanacea eng mit den bekanntesten Gesundheits-einrichtungen zusammen, um die Leistungsfähigkeit seiner proprietären Plattformen mit klinischem Fachwissen zu kombinieren. Heute wird ART-Plan™, TheraPanaceas spezielle Suite für die Radioonkologie, von mehr als 100 Krebszentren auf allen Kontinenten genutzt und trägt dazu bei, die Versorgung von immer mehr Patient:innen zu verbessern. TheraPanacea entwickelt und betreibt auch die ART-Omics™-Plattform, die es Pharmaunternehmen ermöglicht, ihre klinische Forschung zu beschleunigen, indem sie die KI-basierte Entdeckung multimodaler Biomarker in klinischen Studien und deren effektive Integration in den klinischen Arbeitsablauf in Form von zertifizierten Medizinprodukten in großem Umfang nutzt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die [TheraPanacea-Homepage](#).

Pressekontakte

Global

Bernadette Erwig
Senior Manager Communication & PR
+49 89 99 1568 0
presse@brainlab.com

USA

Debra Verard
Director, Marketing and Communications
+1 (708) 409-1343
presse@brainlab.com